

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 205.

Montag den 23. Juli.

1860.

Bekanntmachung, die Abschlagung der Pleiße betreffend.

Der Pleißenfluß wird Behufs der Ausschlämmung und Ausführung verschiedener Bauten auf 4 bis 5 Wochen, vom 11. August bis zum 8. resp. 15. September d. J. abgeschlagen werden.

Während dieser Zeit ist vor den Hausthüren, in den Waschküchen und Kellern, wie auch auf den Böden der Häuser reines Wasser in geräumigen Gefäßen für etwaige Nothfälle bereit zu halten und haben sämtliche hiesige Hausbesitzer dafür, daß dieser Anordnung sorgfältig nachgegangen wird, bei eigener Verantwortung Sorge zu tragen.

Zugleich wird darauf aufmerksam gemacht, daß während der Zeit, wo die Pleiße abgeschlagen bleibt, der Bedarf an Flußwasser auf der Frankfurter Straße und am Halle'schen Thore aus der Parthe zu erholen ist.

Leipzig den 11. Juli 1860.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Berger.

Schmidt.

Bekanntmachung.

Die unentgeltliche Einimpfung der Schutzpocken für Kinder unbemittelter Aeltern so wie überhaupt für unbemittelte Personen jeden Alters, welche in hiesiger Stadt wohnen, soll von und mit dem 6. Juni d. J. an während eines Zeitraumes von 8 Wochen allwöchentlich

Mittwochs Nachmittags von 3 Uhr an,

zuletzt am 25. Juli d. J. auf der Alten Waage am Markte stattfinden.

Leipzig am 24. Mai 1860.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Berger.

Gerutti.

Tageskalender.

Stadttheater. 63. Abonnements-Vorstellung.

Preciosa.

Schauspiel mit Gesang und Tanz in 4 Acten von P. A. Wolff.
Musik von C. M. von Weber.

Personen:

| | |
|-------------------------------------|------------------|
| Don Franzesco de Garcamo | Herr Stürmer. |
| Don Alonzo, sein Sohn, | Herr G. Kühn. |
| Don Fernando de Azevedo | Herr Gitt. |
| Donna Clara, seine Gattin, | Frau Treptau. |
| Don Eugenio, beider Sohn | Herr Barjon. |
| Don Contreras | Herr Saalbach. |
| Donna Petronella | Fräul. Rühmann. |
| Der Bizeunerhauptmann | Herr Kühn. |
| Blarba, die Bizeunermutter | Fräul. Huber. |
| Preciosa, | Fräul. Paulmann. |
| Lerena, | Herr Treptau. |
| Sebastian, | Herr Werner. |
| Bede, Schloßvoigt | Herr Lüd. |
| Häbio, ein Garkoch | Herr Soupe. |
| Ambrosio, ein valencianischer Bauer | Herr Linden. |
| Erster } Bauer | Herr Ludwig. |
| Zweiter } Bauer | Herr Preßl. |
| Bage des Garcamo | Fräul. Peter. |
| Bedienter des Azevedo | Herr Scheibe. |

Herrn und Damen. Gäste Azevedo's.

Valencianische Landleute. Eine Bizeunerhorde.

Der Text der Gesänge ist an der Cassé für 3 Ngr zu haben.

Einlaß halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Landes-Lotterie. Heute Montag a) früh 8 Uhr öffentliche Mischung der zur 2. Cl. des 58. Spieles gehörenden, zusammen auf 137,222 Thlr. lautenden 2,500 Stück Gewinn-Billets und öffentliche Ziehung von 2,000 Stück derselben nebst ebensoviel Nummer-Billets, inl. b) Nachmittags 2 Uhr auch wieder öffentliche Ziehung von 500 Stück Billets beider Gattungen: Johannisgasse Nr. 48 (47), Etage 1, Treppe A.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.

Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Städtische Sparcasse.

Einzahlungen: Montag, Mittwoch Freitag; Expeditionszeit
Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. (Vorm. 8—12 Uhr.)
Rückzahlungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.

Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum. u. Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Wille.

Atelier vom Hof-Photographen C. Schaufuss: Hotel de Prusse.

In größter Auswahl empfiehlt alle optisch-physik. Artikel zu billigem Preise Carl Naumann, früher J. F. Ostorlands Wwe., Markt Nr. 8 (Barthels Hof), zweite Etage.

Ernst Gebhardt, Bad zur Centralhalle, empfiehlt Bannen-, Dampf- und Douche-Bäder, so wie Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Stadt- und Landbote für Leipzig, Pegau, Zwenkau etc. erscheint Mittwochs und eignet sich zu Inseraten. Anzeigen à Zeile 5 Sch. Annahme bis Dienstag früh 8 Uhr. Expedition gr. Windmühlenstr. 48.

Gründl. Unterricht

im doppelten Italen. Buchhalten,

kaufm. Rechnen, Correspondenz etc.

mit allen vorkommenden Vorthellen und Abkürzungen und besonderer Berücksichtigung der überseeischen consignation à meta & trio-Geschäfte. Katharinenstraße 2, 3. Etage vorn heraus. Anmeldungen von 12—3 Uhr.

Die Kunst Schlechtschreibenden innerhalb 8 Lectionen

eine schöne, flüchtige, geradlinige, kaufmännische Handschrift beizubringen.

Diese Woche beginnt der vierte Lehrgang für Erwachsene. — Sprechstunden: 8—10, 12—2, 6—8 Uhr, Brühl 51, 1 Treppe.

Rudolf Nietzel,

geprüfter Schreiblehrer.

Das photographische Atelier für Panotypie von Moritz Glodtisch fertigt Bilder von 15 Ngr an, Gerhards Garten, Eingang Raundbröcken Nr. 13.

Sächsische Rentenversicherungs-Anstalt.

Die geehrten Mitglieder dieser Anstalt werden gebeten, den nunmehr erschienenen 19. Rechenschafts-Bericht bei mir (gratis) in Empfang zu nehmen. Er enthält nächst dem gründlichsten Nachweise vom guten Stande und Fortgange des Geschäfts auch die Nummern der Interimscheine, welche sich selbst bis Ende 1859 erfüllt haben und welche daher gegen Revisionscheine umzutauschen sind. Zu neuen Aufträgen mich empfehlend, finde ich mich wiederholt veranlaßt zu bemerken, daß es bei Einlagen für Kinder unter 6 Jahren eines Geburtscheines nicht bedarf. Nur Derjenige muß sein Alter bescheinigen, welcher Ansprüche darauf macht, in eine höhere Classe rangirt zu werden, als es die erste ist.

Geschäftsstelle Leipzig,
Juli 1860.

Eduard Hercher,
Nicolaisstraße, Amtmanns Hof.

In der Strohhutfabrik von **A. Schaeffer** werden alle Strohhüte, die zum Waschen gebracht, binnen 6 Tagen wieder zurück geliefert. Hainstraße Nr. 22 im Gewölbe.

Anton Hofmann, Schleifermstr.,
Verkaufs- und Arbeits-Local Nicolaiskirchhof 3, empfiehlt sich zum Schleifen und Poliren aller größerer u. kleinerer Gegenstände.

Vorzüglich werden Rasirmesser gut ausgeschliffen.

Zimmermalen und Lackiren.

Zimmer, Etagen, Neubauten mit u. lackirt nach neuesten Dessins billigt **W. Liebich, Maler, Halle'sches Gäßchen 5, 1. Etage.**

⚡ Fußböden werden sehr dauerhaft und gut lackirt.



**Eau de Lys (Liliensaft),
Lait de roses (Rosenmilch),
Lait de concombres**

(Gurkenmilch),

bekannt im In- und Auslande als die vorzüglichsten Mittel einen schönen weissen Teint zu erhalten und solchen vor dem nachtheiligen Eindruck der Sonnenhitze zu schützen; diese neuen Cosmétiques sind gleichzeitig durch den höchst wohlthätigen Einfluss, welchen sie auf die Haut ausüben, als die besten und unschädlichsten Schönheitsmittel Jedermann zu empfehlen. Das Flacon 7 1/2 u. 10 Ngr.

Alleinige Niederlage für Leipzig bei

E. W. Werl,
früher **G. B. Heisinger**
im Mauricianum.

Die rühmlichst bekannte

Bergmanns

Zahnselbe à Töpfchen 3 π und 6 π ,

Zahnpasta à Paquet 4 π und 7 1/2 π

ist wieder in frischer Sendung eingetroffen und empfehlen

C. F. Schubert, Theodor Pätzmann,
Brühl Nr. 61. Markt, Bühnengewölbe Nr. 35.

Stempelfarben und Stempelapparate,
Alizarin- und Stahlfedertinte,
Carmintinte, roth, blau, grün, empfiehlt
Rich. Hoffmann, Dresdn. Str. im Einh. 1. Et.

Giftfreies Fliegenpapier,
Fliegenwasser, Fliegenleim,
Wanzenod, Wottenspiritus ic. empfiehlt billigt
Richard Hoffmann, Dresdn. Str. im Einh. 1. Et.

Sommer-Mützen

von jetzt an um zu räumen zum Einkaufspreis bei
E. Graff, Reichstraße Nr. 48, neben Kochs Hof.

à Stück
mit
Gebr.-Anw.
3 π .

Angekommene neue Vorräthe

von
Gebr. Leder's balsamischer Erdnussöl-Seife

in dem alleinigen Dtschepot

bei **Louis Lauterbach, Petersstraße Nr. 4.**

4 Stück
in
einem Packet
10 π .

Schuh- und Stiefeletten-Lager für Damen

in den neuesten Façons und in den modernsten Stoffen größter Auswahl empfiehlt einem hiesigen und auswärtigen Publicum ergebenst
A. Scheuermann, Kaufhalle am Markt, Gewölbe im Durchgang Nr. 19.

Kür Kinder empfiehlt die **Spielwaren, Malerkästchen und Pinsel, Sonigfarben, Lineale, Gürtel** ic. sehr preiswürdig
F. A. Foyda, Reichstraße Nr. 52.

Die
**Ausschnitt-, Selden- und
Modewaaren-Handlung**

von
Seidenreuter & Teuscher,

Dresdner Straße, der Post vis à vis,
empfehlen ergebenst noch neu erhaltene Zusendungen moderner Waaren, für jetzige Saison passend, welche vorzüglich preiswürdig ausfallen.

1/4, 3/4 und 2 Ellen breiten kohlschwarzen, italienischen Glanz-Taffet, vorzügliche Qualität.

Feine franz. 12/8 und 14/8 gedr. Sommertücher.

Dergl. seidenreiche 14/8 Chally-Tücher (schmal gestreift) mit und ohne Shawl-Kante 3-4 π .

Neue Façons in Sommer- und Herbstmänteln, Mantelets und Mantillen in Seide und feinen Wollstoffen.

⚡ Neue klare Wollstoffe. ⚡

Barège anglais, rayé et carré, Barège du Nord satiné, Fantasie, Grisaille, Balzarines à Elle 3, 3 1/2, 4-5 π ,

Neue Jaconets und Mouffelines à Elle 3 1/4, 4-6 π .

Rein wollenen 1/4 breiten Ripps-Thibet in ausgezeichnet besonders schönen Farben (dieser dauerhafte Stoff verschafft dem Kleide einen schönen Faltenwurf) à Elle 20-22 π .

Eine reichhaltige Auswahl neuer geschmackvoller Kleiderstoffe in rein Wolle, Wolle mit Seide, Halbseide, Ripps, wollene Grosgrain rayé, Mohair, Mixed Lustre, gedr. Camlot 2 1/4, 3, 3 1/2, 4, 5 bis 8 π à Robe.

Eine große Partie halbw. Kleiderstoffe, gute, solide Qualität, der größere Theil lustreartig, theils einfarbig, melirt, schöne schottische Muster, langgestreifte und einfache kleine Dessins à Elle 2 1/2, 3, 3 1/2 π .

Ferner für Herren: Sommerhosenstoffe, Rockstoffe, Westen, Schlipse und Cravatten jeder Art und äußerst preiswürdig.

Dsind. Taschentücher, seid. Herrenhalbtücher, geschmackvolle Muster und gute Qualität, Schweißertücher in schönen neuen Mustern nach ostind. und franz. Geschmack.

Ferner:

Fabrikrester.

(Länge von 1 1/2 bis 8 und 9 Ellen.)

Sie bestehen in hellem und dunkeltem feinen 3/4 br. Cattun, Barège, Jaconnet, Thibet, woll. Atlas, Camelot, Körper-Camelot, Poil de chèvre, Mixed-Lüstres, Mousseline de laine, Napolitaine, Meubles-Damast und Meubles-Kattun, engl. Leinen ic.

Bei den Restern sind Muster mehrfach, daß auch große Roben aus einigen Theilen gemacht werden können.

Auch sind Watten jeder Größe und alle Arten Futterwaren in solider Qualität stets in größter Auswahl vorräthig.

⚡ Sommer-Schlipse, ⚡

ganz neu assortirt, in den feinsten Mustern (von 2 π an, im Duzend billiger) empfiehlt **C. S. Froberg, Nicolaisstraße 2.**

Brief-Waagen

empfehlen und theilt alte nach neuem Gewicht ein

Carl Naumann, früher Osterland Wwe.,
Barthels Hof, 2. Etage.

Böhmische Patent-Braunkohle

vorzügl. Qualität ist stets in trockner Waare vorräthig und verlaufe einzeln pr. Ctr. 10 $\%$, über 20 Ctr. pr. Ctr. 9 $\%$ frei vor's Haus. Der Emtner Kohle ist $\frac{3}{4}$ Scheffel.

Bestellungen können in meinen Zettelkasten Ecke der Nicolai- und Grimm. Straße niedergelegt werden.

Ein Haus mittler Größe in der innern Vorstadt ist zu verkaufen oder gegen ein kleineres Haus mit Garten oder ein Landgut zu vertauschen. — Adressen unter L. W. 109. sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

2 Waarenregale ca. 5 Ellen lang,

2 Geschäftstafeln, 1 altes Pult,
1 großer Glasschrank, 4 Ellen breit, 5 Ellen hoch,
1 Briefschrank ic. Verk. Reichstraße Nr. 6, 1. Etage.

Zu verkaufen sind billig Mah.- und Kirschb.-Divans, zweisitzige und Schlafottomanen, Lehnstühle und Stahlfederbetten nebst pol. und lack. Bettstellen Gerberstr. 15. J. G. Müller, Tapez.

Zu verkaufen ist ein großer Kleiderschrank
Johannisgasse 43, im Hofe 1 Treppe.

Zu verkaufen sind 4 lange Bänke, 1 Wand v. Leinwand, ein Zimmer abzutheilen, u. 2 gute Kutschgeschirre, Hainstr. 24 p.

Querstraße 27C, Ecke der Poststraße sind 1 gr. Glasschrank, passend für Buchhändler oder ähnliche Geschäfte, ferner 1 Schrank und 3 Commoden, alles billig zu verkaufen beim Hausmann.

Zu verkaufen sind einige große Stücke fast neues Wachs-tuch, ein Schreibpult, ein Comptoirschrank mit Brief-Regal, eine Ledertafel mit schön polirtem Blatt Burgstraße 26, 1. Etage.

Zu verkaufen Gartenmöbel von Haselholz mit Lack überzogen, 2-3sitz. Bänke, Tische, 4erlei Stühle, schöne Wiener Rohr-stühle in Gärten u. Speisefalons, rohe zum Streichen u. Polieren, so wie alle Arten Stühle für Restaurationen und Familien; auch werden neue Sophae gestellt und Bezüge gegen ältere Sophas angenommen. Louis Müller, Hainstraße Nr. 27.

Ein großer Nussbaumkleiderschrank (Nococo) soll wegen Mangel an Platz billig verkauft werden Brühl Nr. 69, quer vor der Reichstraße im Gewölbe.

Ein großer Mahagoni-Bücherschrank, Athüvig, ist zu verkaufen
Brühl Nr. 69 im Gewölbe.

Verschiedene Mahagoni-Meubles, Sophas und geringe Meubles sind zu verkaufen, und werden auch andere dagegen getauscht

Brühl Nr. 69,
quer vor der Reichstr. im Gew.

Zu verkaufen ist ein Sopha und eine 8 Tage gehende Uhr mit Gehäuse Burgstraße 8, Mittelgebäude 3 Treppen.

Eine schöne Nussbaummatratze mit Keilkissen, verschiedene Meubles, worunter zwei Ecktagereen und verschied. Sophas zu 4, 5 u. 6 $\%$ sind billig zum Verkauf Brühl Nr. 11 im Gewölbe.

Federbetten sind ganz ff., wie auch geringere billig zu verkaufen Nicolaistraße 31 im Hofe hinten querv. 2 Tr.

Zu verkaufen ist eine Drechslerdrehbank
Pfeifengasse Nr. 9 beim Hausmann.

Neue Kartoffeln sind stets zum billigsten Marktpreis zu haben Neukirchhof Nr. 6.

Dienstag den 24. Juli sind neue weiße mehltreiche Kartoffeln Katharinenstraße Nr. 28 zum Verkauf.

Kirschen, die größten u. feinsten, können einige Bäume Selbstpflücken abgelassen werden. Näheres Comptoir lange Str. Nr. 4.

Besten Java-Kaffee

pr. Pfd. 9 $\%$, 9 $\frac{1}{2}$ $\%$, 10 $\%$, 11 und 12 $\%$, echt ostindischen Perl-Kaffee pr. Pfd. 12 $\%$ empfiehlt

W. Thorschmidt, Schützenstraße Nr. 6.

Simbeer-Simonaden-Essenz von gebirgschen Waldhimbeeren in wahrhaft unübertreffbarer Qualität verkauft für mich sehr billig Herr Theod. Schwennicke. Julius Gräber in Wolfenstein.

Neuen Hamburger Caviar,
neue Matjes-Heringe,
Christmahls-Anchovis,
Brabanter Sardellen,
Besten Emmenthaler Schweizer und Limb. Käse
empfehlen August Kohl, Neumarkt Nr. 13.

Extrafines neues Provencer-Öel

empfehlen in frischer Zufendung à 10 Mgr. das Pfund

Louis Apitzsch, Dreesbner Straße.

Commisscher Butter-Niederlage

empfehlen täglich frische Ritterguts-Butter à Kanne 13 $\%$ und eine vorzüglich feine Tafelbutter 21 Ritterstraße Nr. 21.

Gesucht werden sofort 100 Thlr. von einem Beamten gegen Wechsel bis zur Michaelismesse a. c. Adressen W. R. 160. poste restante.

12 — 18,000 $\%$ werden zu 4 $\frac{1}{2}$ pro Cent Zinsen auf eine gute Landhypothek in Preußen für jetzt oder auch 1. Januar gesucht. Adv. Alexander Kind, Nicolaistraße, Amtmanns Hof.

100,000 $\%$ Stiftungsgelder sind gegen vorzügliche Hypotheken, auch in einzelnen Posten, jedoch nicht unter 5000 $\%$ auszuliehen durch Adv. Hermann Simon.

Zur sofortigen Uebernahme wird ein in guter Lage gelegener,

nicht zu großer Bauplatz gesucht. Offerten franco R. B. poste restante.

Zum Ein- und Verkauf von Fonds, Actien und Prioritäts-Obligationen,

so wie zur Einlösung von in- und ausländischen Coupons und Dividendenscheinen empfiehlt sich

das Wechsel-Comptoir von Ferdinand Philipp,
Hainstraße Nr. 23, 1. Etage.

Federbetten, Meubles, Kleider u. s. w.

werden zu kaufen gesucht und gut bezahlt
Brühl Nr. 11 im Gewölbe.

Gebrauchte Meubels jeder Art werden zu kaufen gesucht
Burgstraße Nr. 26, 1. Etage.

Zuchabfall,

alte Emballage, Papierpäpne, alle Sorten Hadern, Glas, Eisen ic. wird gut bezahlt und auf Verlangen auch abgeholt
Petersstraße Nr. 15.

Gesucht werden Zuchschroteten Petersstraße Nr. 20, 2. Hof im Geschäft.

Gelegenheit bietet einer Jungfrau oder kinderlosen Witwe mit 6000 $\%$ sich mit einem ansehnlichen jungen und vermögenden Geschäftsmanne anständig zu verheirathen. Adressen unter S. M. II 12 poste restante franco.

Ein junger Mann, der gut schreibt und rechnet, auch vortheilhafte Zeugnisse besitzt, wird für ein hiesiges Geschäft zu engagiren gesucht. Anerbietungen sind unter R. 13 poste restante Leipzig niederzulegen.

Ein Holzschneider gesucht!!!

Ein tüchtiger Holzschneider, der auch zu zeichnen versteht, wird unter annehmbaren Bedingungen nach Breslau gesucht von L. J. Seymann in Breslau, Nicolaistraße Nr. 75, wohin auch brieflich frankirte Offerten zu richten sind.

Gesuch.

Einen Mechanikergehilfen, wo möglich auf Waagebalken eingerichtet, desgl. einen Lehrling suche ich baldigst. Floßplatz Nr. 19. Ferd. Schwannicke, Mechaniker.

Gesucht wird ein Laufbursche ins Jahrlohn zum 1. August. Nur Solche, welche mit guten Zeugnissen versehen, können sich melden Elsterstraße Nr. 40 parterre.

Gesuch. Jungen Mädchen wird das Puzmachen in einem, das Schneidern in drei Monaten erlernt Burgstr. 10, 4. Et. vorn.

Gesucht wird zum 1. oder 15. August für eine krank gewordene Köchin eine andere, die auf große Reinlichkeit hält und der Küche allein vorstehen kann.

Nur solche wollen sich melden, die längere Zeit in guten Häusern gedient haben, Centralstraße Nr. 1, eine Treppe.

Gesucht wird zum 15. Aug. ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen. Mit Dienstbuch zu melden Brühl Nr. 86, 3. Etage.

Gesucht wird zum 1. Aug. ein recht ordentl. Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit **Stöckenstraße Nr. 6.**

Gesucht wird zum 1. oder 15. Sept. ein Mädchen, welches in der Küche wohlverfahren ist und sich häuslicher Arbeit unterzieht. Nur solche, welche längere Zeit bei einer Herrschaft gedient, wollen sich melden **Pachhofgasse Nr. 4, 2. Etage.**

Gesucht wird zum 1. Aug. ein Mädchen in den 20er Jahren für Küche und häusliche Arbeit, welches auch etwas platten und nähen kann. Zu melden mit Buch **Königsstraße Nr. 2a, eine Treppe im Vorderhaus.**

Gesucht wird sofort ein junges Mädchen für Kinder, das nähen und platten kann. Das Nähere **Bosenstraße Nr. 3, 1 Treppe.**

Gesucht wird zum 1. August ein in der Küche erfahrenes Mädchen. Zu melden **Burgstraße Nr. 3 parterre.**

Gesucht wird zum 1. August ein reinliches und zuverlässiges Mädchen für Küche und Hausarbeit
Nicolaistraße Nr. 48, 1. Etage.

Gesucht wird zum 1. August ein fleißiges ordentliches Dienstmädchen in gesetzten Jahren **Petersstraße Nr. 31/61, 1. Etage, neben den 3 Rosen.**

Gesucht wird zum 1. Aug. ein reinliches ordentliches Stubenmädchen **Nicolaistraße Nr. 20, 1 Treppe.**

Ein solides Dienstmädchen, mit guten Zeugnissen versehen, findet sofort Dienst für Küche und Haus
Mühlgasse Nr. 9 parterre links.

Gesucht wird zum 1. August ein ordentliches Dienstmädchen für häusliche Arbeit und Kinder, welches wo möglich schon bei Kindern gedient hat. Näheres b. Portier auf dem bayer. Bahnhof.

Gesucht wird ein Mädchen in gesetzten Jahren für Küche und häusliche Arbeit. Nur Solche, die gute Atteste haben, können sich melden **Dresdner Straße Nr. 63 vorn heraus 3 Tr. links.**

Ein reinliches ordentliches Mädchen wird gesucht für häusliche Arbeit zum 1. Aug. Zu erfragen **Preußergäßchen Nr. 6 parterre.**

Gesucht wird eine reinliche, zuverlässige Aufwärterin. — Zu melden bei **H. Blumenstengel, Markt Nr. 8.**

Ein bestens empfohlener gebildeter Kaufmann, hiesiger Bürger, praktisch geübt in einfacher und doppelter Buchhaltung, gewandt in Correspondenz und allen andern kaufmännischen Arbeiten, auch sonst in vielen Branchen bewandert, sucht anspruchlos in einem hiesigen Engros-, Fabrik- oder anderen Geschäft möglichst dauernde Stellung oder Beschäftigung. Derselbe würde auch Geschäftsbücher einrichten, ordnen oder zeitweise führen.

Gütige Adressen unter **A. G. H 10. poste restante Leipzig.**

Für einen jungen Mann von auswärt, welcher bereits 2 1/2 Jahre gelernt hat und seine Lehre besondere Geschäftsverhältnisse wegen verlassen mußte, wird in einem kaufmännischen Geschäft eine Lehrlingsstelle gesucht; hinsichtlich seiner erreichten Bildung und seinem etwas hohen Lebensalter wäre noch eine kurze Lehre wünschenswerth. Der Antritt kann nach Wunsch des Principals erfolgen.

Geneigte Offerten beliebe man unter **F. G. S. H 60. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.**

Eine geschickte Schneiderin wünscht gern noch einige Tage zu besetzen. Näheres **Petersstraße Nr. 1 parterre rechts.**

Gesucht wird von einem gesunden und arbeitsamen Mädchen für einige Tage in der Woche Beschäftigung im Waschen und Scheuern. Zu erfragen **kl. Fleischergasse Nr. 29 im Hofe 3 Tr.**

Ein anständiges Mädchen, nicht von hier, sucht zum 1. Aug. einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit.
Näheres **hohe Straße Nr. 13, im Hofe 3 Treppen.**

Ein junges, sehr anständiges Mädchen, im Kochen und allen weiblichen Arbeiten besonders erfahren, sucht eine Stelle als Wirthschafterin oder Gesellschafterin, am liebsten bei einzelnen Personen, unter sehr bescheidenen Ansprüchen. Geehrte Herrschaften wollen ihre Adresse in der Expedition d. Bl. unter **T. H. niederlegen.**

Ein anständiges Mädchen, welches im Schneidern so wie in anderen feinen weiblichen Arbeiten sehr geübt ist, sucht eine Stelle als Jungfer. — Näheres zu erfragen **Gerberstraße Nr. 40, im Hofe 1 Treppe.**

Ein solides Mädchen von auswärt sucht bis zum 1. oder zum 15. t. M. Dienst bei einer anständigen Herrschaft für Küche und häusliche Arbeit.
Zu erfragen **Johannisgasse 28, im Hofe 3 Treppen links.**

Ein junges solides Mädchen aus Thüringen sucht bei anständigen ruhigen Leuten einen Dienst zum Nähen und häuslicher Arbeit. Zu erfragen bei der Herrschaft, **Boldmars Hof beim Buchbindermeister Haager.**

Ein ordentliches Mädchen sucht zum 1. oder 15. Aug. bei einer anständigen Herrschaft Dienst für Küche und Hausarbeit. Zu melden bei der Herrschaft, **Reichstraße Nr. 55, 2 Treppen links.**

Ein ordentliches, reinliches, anständiges Mädchen sucht bis zum 1. August einen Dienst bei einer anständigen Herrschaft als Jungemagd oder für Küche und Hausarbeit.
Zu erfragen **Zeiger Straße Nr. 60, 2 Treppen.**

Ein Mädchen, nicht von hier, welches in weiblichen und häuslichen Arbeiten nicht unerfahren, sucht bei einer anständigen Herrschaft als Jungemagd, für Kinder oder bei ein Paar einzelnen Leuten Dienst. Hoher Lohn wird nicht beansprucht, nur gute Behandlung. Näheres **neue Straße Nr. 3, 3 Treppen.**

Ein anständiges, in gesetzten Jahren stehendes Mädchen, welches lange in nobeln Familien als Jungemagd diente, sucht bis zum 1. oder 15. August eine gleiche Stelle. Adressen bittet man abzugeben **Klostergasse Nr. 16, 3 Treppen.**

Ein Mädchen, das in Küche und Häuslichen wohl erfahren ist, sucht zum 1. August einen anständigen Dienst. Zu erfragen bei der Herrschaft, **Reichstraße Nr. 35, 2 Treppen.**

Eine ausstillende gesunde Amme sucht zum 1. Aug. eine Stelle. Näheres bei **Madame Vogel am Barfußberg.**

Ein solides Mädchen sucht in anständigen Familien einige Aufwartungen. Zu erfragen **Brühl Nr. 74, 3. Etage links.**

Ein Verkaufs-Local

in der **Grimma'schen Straße** oder in deren unmittelbarer Nähe wird zur bevorstehenden Messe gesucht. Adressen mit Angabe des Miethpreises und der Nummer des Hauses werden in der Expedition dieses Blattes unter **K. 51.** entgegen genommen.

Gesucht wird von Mich. ab von einem Beamten ohne Kinder ein Familienlogis von 140—200 fl. Adressen bittet man beim Kaufm. Herrn Manicke Painstraße, Tuchhalle im Gewölbe abzugeben.

Gesucht

wird für Michaelis in der **Dresdner oder Marien-Vorstadt** ein Familien-Logis mit Gärtchen im Preise bis **180 fl.** Adressen bittet man unter **P. F. poste restante** abzugeben.

Ein einzelnes Ehepaar sucht ein Logis in gesunder Lage der Stadt. Adressen mit Preisangabe beliebe man niederzulegen unter **Chiffre S. & L. in der Expedition d. Bl.**

Ein meublirtes **Garçon-Logis** wird zu miethen gesucht, sofort zu beziehen. Adressen unter **G. B. 12.** gefälligst bei Herrn Kaufmann **Thum, Burgstraße, niederzulegen.**

Ein anständiges Mädchen sucht bei ordentlichen Leuten ein meublirtes Stübchen. Werthe Adressen sind **Katharinenstraße Nr. 22 im Gewölbe** niederzulegen.

Schöner **Stußflügel** zu vermieten. Näheres **Expedition Tauchaer Straße Nr. 15.**

Tauchaer Straße: Hausstand für **Schnitt-, Kurz-** oder **Posamentierwaarengeschäft** zu vermieten.
Näheres **Expedition Tauchaer Straße Nr. 15, III.**

Vermiethung.

Die 2. Etage im Hause äußere **Zeiger Straße Nr. 20** ist im Ganzen für **280 fl.** oder auch getheilt zu verhältnismäßigen Preisen von Michaelis d. J. an anderweit zu vermieten. Näheres bei **Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.**

Die bisher seit Jahren von Hrn. **J. J. Weber** innegehabten Localitäten der **ersten Etage** des Hauses **Querstraße Nr. 27** sind anderweitig als Geschäftslocal oder Wohnung zu vermieten und können sofort bezogen werden. Näheres durch die Expedition des **Dorfanzeigers, Boldmars Hof, 2 Treppen.**

Auch ist daselbst von Michaelis an die **dritte Etage** mit großem Arbeitssaal von 7 Fenster Front und Familienwohnung zu vermieten.

Zu vermieten ist von Mich. ab eine 3. Etage mit Balcon, 7 Stuben, Salon u. Zubehör, **320 fl.**, an der Promenade ein hohes Parterre, 5 Stuben u. Zubehör mit Garten, **220 fl.**, durch das **Local-Comptoir, Hainstraße 21, 2. Etage.**

Zu vermieten und zu Michaelis zu beziehen sind noch einige, mit allem Comfort eingerichtete mittlere Familienlogis, mit oder ohne Garten, an der Ecke der **Thal- und Carolinenstraße. D. S. Vogel, 2 Treppen.**

Zu vermieten ist von Mich. ab ein Parterre für Feuerarbeiter, auch für andere Handwerker und Fabrikanten passend, auf Wunsch mit Wohnung, durch das **Local-Comptoir, Hainstraße Nr. 21, 2. Etage.**

Zu vermieten ist die 2. Etage im Vorderhaus **Poststraße Nr. 6** und Michaelis zu beziehen. Dritte Etage das Nähere.

2 große Hofwohnungen sind von Michaelis ab zu vermieten. Näheres lange Straße Nr. 9, 1 Treppe.

Zu vermieten ist ein Logis mit 5 Stuben und Zubehör, eins besgl. mit 3 Stuben und eins mit 2 Stuben und Zubehör hohe Straße Nr. 13.

Familienlogis in Neuschönefeld (55 qf) gleich beziehbar Carlstraße Nr. 36 zu vermieten.

Zu vermieten ist eine freundl. meublierte Stube an einen Herrn Georgenstraße Nr. 5 parterre rechts.

Zu vermieten ist sofort eine meublierte freundliche Garçonwohnung an der Promenade. Näheres Neukirchhof 34 parterre.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen ist eine freundlich meublierte Stube an 1 Herrn Ritterstraße Nr. 38 beim Hausm.

Zu vermieten sind sofort zwei Zimmer mit Kaminen an Herren, eins auch ohne Meubles, Reichstraße Nr. 14, 4. Et.

Zu vermieten ist eine gut ausmeublierte Stube nebst Schlafstube mit schöner Aussicht Querstraße 29, 1 Tr. rechts vorn heraus.

Zu vermieten ist sogleich ein meubl. Zimmer u. Schlafgemach mit Aussicht auf die Promenade Neukirchhof 35, 3 Tr.

Zu vermieten sind 3 freundl., gut meublierte Zimmer mit Schlafcabinet, meßfrei, am Markt heraus 4. Etage Nr. 13.

Zu vermieten ist eine meublierte freundliche Stube mit Bett für 36 Thlr. jährlich Münzgasse Nr. 19, 3 Treppen.

Zu vermieten ist zum 1. Aug. ein meßfreies, fein meubl. Zimmer mit Schlafkammer an 1 oder 2 solide Herren, separater Eingang, Haus- und Saalschlüssel, Neumarkt 29, 3. Etage.

Frankfurter Straße Nr. 73, 3. Etage.
Zu vermieten ist daselbst eine gut meublierte Hinterstube mit sep. Eingang an einen ledigen Herrn.

Ein unmeubliertes Zimmer mit freundlicher Aussicht ist sofort oder zum 1. kommenden Monats zu beziehen.

Plagwitz Straße Nr. 16, im 2. Gebäude 2 Treppen.

Eine meublierte Stube mit Kammer in freundlicher Lage ist zu vermieten Eiserstraße Nr. 42, 3 Treppen.

Eine meublierte Stube nebst Schlafkammer für zwei anständige ledige Herren, Aussicht freundlich, Dessauer Hof am Köpplaz, Treppe B im Hofe links 2 Treppen.

Eine freundliche Wohn- nebst Schlafstube ist an ein oder zwei Herren sofort oder später zu vermieten Wiesenstraße 14, 1. Et.

Ein freundliches Stübchen oder zwei Schlafstellen sind zu vermieten Kohlenstraße Nr. 78 b, 3 Treppen rechts, bayer. Bahnhof.

Eine Schlafstelle ist offen
- Goldhahngäßchen Nr. 5, 3. Etage.

Offen sind 2 freundliche Schlafstellen für solide Herren
ThomasKirchhof Nr. 9, 3 Treppen vorn heraus.

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen große Windmühlenstraße Nr. 15.
Witwe Fähler.

Offen sind 2 Schlafstellen in einer meublierten Stube
ThomasKirchhof Nr. 8, 2 Treppen.

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen große Windmühlenstraße Nr. 15 im Hofe rechts 2 Treppen.

Offen sind zwei Schlafstellen Neukirchhof Nr. 15, 4 Treppen vorn heraus.

Gesucht wird ein solider Herr (Kaufmann oder Beamter) als Teilnehmer zu einer sehr freundl. Wohn- u. Schlafstube mit Haus- u. Saalschlüssel, auf Verl. auch Beköstigung, Neum. 5, 4. Et.

Hôtel de Prusse. Täglich früh von 9 Uhr bis Abends 8 Uhr die Schiff-Modelle **Great Eastern** und **Ocean** zur Schau. Preis à Person 5 Ngr., Kinder 2½ Ngr.

Forsthaus Ruhthurn.

Heute Montag den 23. Juli

Grosses Concert von Carl Welcker und brillantes Feuerwerk,

gefertigt und arrangirt vom Kunstfeuerwerker Herrn Schönborg.

Programm: 1 Scheibenrad, 1 Lichterstäbchen, 1 Carastro-Sonne, 1 Kaskade, 1 venetianische Sonne, 1 Decorationsstab, 1 Transparentstäbchen, 1 Perpendüle, 1 Arabeskenstab, 1 Feuerrad, 1 Caprice, 1 Fächer.

Zum Schluss bengalische Beleuchtung.

Anfang 6½ Uhr. Entree à Person 2½ Ngr. — Die aufzuführenden Musikstücke besagen die Programme.

Präcis 10 Uhr beginnt das Feuerwerk.

Zaubertheater.

Heute Montag und morgen Dienstag
grosse Vorstellung in der grünen Schenke zu Anger.
Casseneröffnung ½8 Uhr. Anfang 8 Uhr.
Professor Oeser.

Der 60r-Verein

hält sein diesjähriges Sommerfest Dienstag den 24. Juli in Wahren ab, wozu Gäste, durch Mitglieder eingeführt, willkommen sind.

Der Abmarsch erfolgt punct 1 Uhr von der großen Funkenburg. Omnibusse stehen für Damen u. Kinder ½2, ½3 u. ½4 Uhr Plauenscher Platz Nr. 1, Martins Restauration, bereit. Bei ungünstiger Witterung findet das Fest den Dienstag darauf statt.
Der Vorstand.

Heute Montag d. 23. Juli großes

Gondel-Wettfahren (Regatta)

und Wasser-Corso-Fahrt um die

Insel Buen Retiro

mit drei großen Siegespreisen.

Die zuerst am Ziele anlangende Gondel wird von dem auf einer geschmückten Gondel schwimmenden Orchester mit dreimaligem Trompetenschuss empfangen, u. zwar wird diese italienische Regatta dreimal wiederholt, so jedoch, daß der jedesmalige Preisempfänger bei der nächsten Wettfahrt nicht Theil nimmt, da die 3 Siegespreise auch in 3 verschiedene Hände kommen sollen.

1. Preis: Eine elegante Reise-Tasche.
2. Preis: Ein Pompadour mit Reçessair.
3. Preis: Ein Säulenspiegel von Jaccarandaholz.

Diesmal bringt die dritte und letzte Fahrt den Hauptpreis. Anfang der ersten Wettfahrt punct 8 Uhr, durch Trompeten-Fanfare signalisirt. Die Siegespreise sind für Jeden zugänglich, welcher sich durch die Miete einer Gondel dabei betheiligen will.

Zum Beschluß:

Brillant-Feuerwerk.

Anfang 6 Uhr. Entrée à Person 2½ Ngr.

Das Musikchor von M. Wenck.

O D E O N.

Heute Montag

Concert und Ballmusik.

Anfang 7 Uhr.

Das Musikchor C. Starke.



Heute Montag

Concert und Ballmusik.

Anfang 7 Uhr.

A. Herrmann.

Leipziger Salon.

Heute Tanzmusik.

Anfang 7 Uhr.

F. A. Heyne.

Mittwoch den 23. Juli

Concert im Garten des Schützenhauses

von sämtlichen Männergesangvereinen Leipzigs zu Ehren unsers

Carl Zöllner

unter gütiger Direction des Herrn Dr. Langer.

I. Theil.

- 1) Orchestermusik.
- 2) a. „Was uns eint als deutsche Brüder“ von Mendelssohn-Bartholdy.
b. „Wo möcht' ich sein“ } von Carl Zöllner.
c. „Hinauf“, Wanderlied }
d. „Lebensregel“ von Dürner.
- 3) Orchestermusik.

II. Theil.

- 4) Hymne für Männerchor mit Orchesterbegleitung von E. H. S.
- 5) a. erstes Müllerlied } von Carl Zöllner.
b. zweites }
c. Abendlied von Adam.
- 6) Orchestermusik

III. Theil.

- 7) Orchestermusik.
- 8) a. „Was ist des Deutschen Vaterland“ von Reichardt.
b. „Im Krug zum grünen Kranze“ } von Carl Zöllner.
c. „Heda, Wein her“ }
d. „Singet dem Gesang zu Ehren“ von E. M. v. Weber.
- 9) Orchestermusik.

Billets sind vom Montag an bis Mittwoch Mittag in den Musikalienhandlungen der Herren Hofmeister und Kistner, so wie bei den Herren Pietro Del Vecchio und Joh. Jac. Huth à 7 1/2 Ngr. zu haben.

An der Casse kostet das Billet 10 Ngr.

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert Sonnabend den 28. Juli statt.

Die Vorstände der Vereine.

„150jähriges Bade-Jubiläum.“

Den vielen Freunden unseres Bades in Leipzig und Umgegend bringt das unterzeichnete Comité hierdurch die ergebenste Anzeige, daß Mittwoch den 23. Juli d. J. das 150jährige Bestehen des hiesigen Gesund-Brunnen festlich und den vorhandenen Mitteln angemessen gefeiert werden wird.

Mittags Table d'hôte, Nachmittags Concert, Theater, Souper und große Illumination der Baum-Allee, Feuerwerk und andere Festlichkeiten werden stattfinden.

Wir dürfen daher wohl die freundliche Bitte an alle lieben Leipziger, die unserem Bade gewogen sind, aussprechen, sich recht zahlreich dabei zu betheiligen.

Bathstadt, den 20. Juli 1860.

Das Fest-Comité.

Grosser Kuchengarten

empfiehlt für heute Allerlei mit Zunge oder Cotelettes. Die Gose, so wie das Lagerbier ist ausgezeichnet.

Zur goldnen Säge.

Für heute Abend lade ich zu Schöpfquarré mit gefüllten Zwiebeln freundlichst ein. Die Biere von bekannter Güte.

L. Meinhardt.

Drei Mohren.

Heute Cotelettes, Lende, junges Huhn oder Zunge mit Allerlei, feine Biere. Es ladet freundlichst ein F. Rudolph. NB. Morgen Ente mit Krautkuchen.

Staudens Ruhe.

Heute ladet zu Allerlei mit Cotelettes oder Lende freundlichst ein P. Dittmann.

ROB. PETERS' RESTAURATION

auf der hohen Straße ladet ganz ergebenst heute zum Schlachtfest ein. Das Lagerbier ist dabei ausgezeichnet sein.

* Gosenthal. *

Heute Montag ladet zu f. Bratwurst, div. Speisen und feiner Gose freundlichst ein C. Barzmann.

Zur grünen Eiche in Lindenau.

Heute Montag Schlachtfest, von Mittag an fische Wurst und Bratwurst mit Schwärzkartoffeln und Sauerkraut, wozu höflichst einladet Ch. Wolf.

Goldnes Lämmchen. Heute ladet zu Speck-, Kartoffel- und Kirschuchen freundlichst ein Söncke.

Petersschießgraben.

Heute Montag

Concert u. Tanzmusik, wozu ergebenst einladet August Gretschel.

Anfang 7 Uhr. Bier ff.

Wiener Saal.

Heute Montag Tanzmusik. Anfang 7 Uhr.

COLOSSEUM.

Heute Ballmusik. Anfang 7 Uhr. Prager.

Drei Lilien in Mendnitz.

Heute Concert und Gesang-Vorträge

von der beliebten Zillerthaler Sängergesellschaft,

bestehend in

Terzetten, Duetten, Solos und Vorträgen auf der Schlagluther.

Anfang 1/28 Uhr,

wobei mit Allerlei mit Cotelettes, Huhn oder Lende und andern Speisen ergebenst aufwartet W. Gahn.

Brandbäckerei.

Heute Kirsch-, Johannisbeer-, Dresdner Stief- und feine Kaffeekuchen, wozu ergebenst einladet Bon 5 Uhr an Speckkuchen. Eduard Hentschel.

Grüne Linde.

Heute ladet zu Cotelettes mit Allerlei und einem feinen Bierschen Bod- und Lagerbier ergebenst ein A. Vietze.

Heute Abend Cotelettes mit Allerlei à Portion 1 Ngr., wozu ergebenst einladet Conise v. v. Geißler.

Stadt Wien.

Table d'hôte täglich Mittags präcis 1/2 1 Uhr. (Kräftig gutes Essen.) Es ladet ergebenst ein
Möblus.

Heute Montag in Stötteris Allerlei à Portion 5 Ngr.,

Beefsteaks, Eierkuchen und ganz vorzügliche Kerchenskartoffeln, div. Obst- und Kaffeekuchen, ff. Bayerisches v. Kurz ic. Schulze.

Restauration zur grünen Schenke.

Heute Abend empfiehlt Allerlei mit Cotelettes, Zunge oder Leude
C. Schönfelder.

Bergschlösschen zu Neuschönfeld ladet heute zu diversen Speisen und ausgezeichnetem Bier ergebenst ein.

Goldner Hirsch empfiehlt heute Abend Cotelettes oder Zunge mit Allerlei. Das Weisensfelder Bier ist ff.
C. G. Maede.

Heute Abend Allerlei.

Bayerisch, so wie Leicht-Bayerisch (Blankenberg bei Hof à Seidel 1 1/2 Ngr.) ist ganz vorzüglich.

Robert Nelthold, Hainstraße Nr. 5.

Waldschlößchen zu Gohlis. Heute Montag Schlachtfest, so wie alle Tage Rirsch- und Kaffeekuchen, wozu ergebenst einladet
A. Senfer.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet F. A. Vogt, Thonbergstraßenhäuser 1.

Heute Schlachtfest bei C. Fischer, Lauchaer Straße Nr. 11.
NB. Die Wurst und das Bier ist famos.

Gasthof zum Helm in Eutritzsch.

Heute Montag zum Schlachtfest, so wie zu einer Auswahl warmer Speisen ladet ergebenst ein
Julius Jäger.

Heute Schweinsknöchelchen mit Klößen, wozu ergebenst einladet
J. Zänder, Thonbergstraßenhäuser 54.

Plagwitz. Heute Abend Speckfuchen, wozu einladet G. Düngefeld.

Heute früh von 1/2 9 Uhr an Speckfuchen bei Gesse, Klostersgasse Nr. 4.

Heute früh Speckfuchen, Bouillon ic., Sommerlagerbier v. Adler auf Plohn extrafein 15 Pf., Lagerbier ff. 13 Pf. Carl Welnert, Universitätsstraße 19.

Stadt Cöln, Brühl 25, empfiehlt heute Morgen Speck- u. Zwiebelfuchen. C. A. Mey.

Burgkeller. Heute früh 1/2 9 Uhr Speckfuchen, wozu ergebenst einladet
W. Worenz.

Speckfuchen heute früh von 8 Uhr an bei

Carl Beyer, Neumarkt Nr. 11.

Heute früh von 9 Uhr an Speckfuchen. Das Weisensfelder Lagerbier und Braumbier ist ausgezeichnet, wozu höflichst einladet
G. W. Böring, Preußergäßchen Nr. 6.

Heute Schweinskeule mit Klößen, wozu freundlichst einladet
Bier ff.
Jacobs Restauration,
Reichels Garten.

Kleiner Ruchengarten.

Heute Montag von Abends 6 Uhr an Speckfuchen, wozu freundlichst eingeladen wird.

Heute früh 8 Uhr Speckfuchen bei
Karl Birkner, Neumarkt Nr. 13.

Heute früh halb 9 Uhr Speckfuchen bei
F. A. Winkler, Kupfergäßchen Nr. 4.

Heute früh 8 Uhr Speckfuchen bei
H. Bothe, Hospitalstraße.

Verloren wurde ein braunes Leder-Portemonnaie mit etwas Geld und einigen Visitenkarten mit dem Namen der Eigenthümerin. Abzugeben gegen Belohnung Georgenstraße Nr. 17 parterre.

Das Dienstbuch der Auguste Amalie Eilenberg ist verloren worden. Man bittet dasselbe gegen Belohnung Frankfurter Str. Nr. 80 bei Berl abzugeben.

Verlaufen hat sich gestern den 22. Juli ein großer Zughund, grau und schwarz gefleckt. Gegen gute Belohnung abzugeben
Eurissh Nr. 66.

Verloren

wurde Sonnabend Nachmittag vom Mauricianum bis zur Post oder von da bis zum Neumarkt zurück ein Etui mit einem Ring in mattem Gold mit Perle. Gegen Belohnung bei G. Schulze, Neumarkt in der Marie 4 Treppen abzugeben.

Öffentliche Anerkennung.

Indem ich mich gezwungen fühle, dem Herrn Hofrath Professor Dr. Er ed e, dem Herrn Dr. Ha a k e, so wie dem Herrn Dr. U h l i c h für die an meiner Ehefrau vollzogene, äußerst schwierige und mit dem besten Erfolg gekrönte Operation meinen wärmsten und aufrichtigsten Dank hiermit öffentlich abzustatten, bemerke ich, daß diesen drei Herren durch ihre unermüdete und uneigennütige Aufopferung allein ich die Rettung meiner in größter Lebensgefahr schwebenden Ehefrau zu verdanken habe.

Der Himmel möge gedachte Herren zum Wohle der Stadt noch recht lange gesund erhalten.
Friedrich Hertwig,

Hülfsarbeiter an der Magdeburger Eisenbahn.

Wer einen Menschen zum Thier herabwürdigt, steht mit seinem Verstande gewiß nicht hoch über dem Thiere.
H. H.

Herzlichsten Glückwunsch dem Fr. W. N. W.!

Noch kein Bild.

Bei meiner Abreise nach Amerika allen hiesigen Bekannten und Unbekannten ein herzliches Lebewohl.

Anton Schuster.

Sämmtliche Männer-Gesangvereine Leipzigs

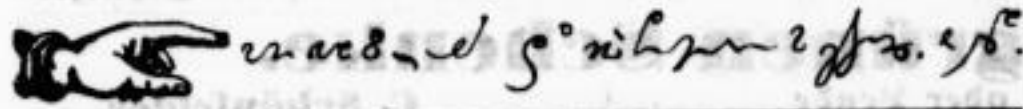
wurden gebeten, sich

heute Montag den 23. Juli Abends 7 1/2 Uhr

im Saale des Schützenhauses zur General-Probe pünktlich einzufinden. Der Eintritt ist nur gegen Sängerkarte gestattet und werden solche gegen die für die Herren Sänger zum Concert gültigen Billets ausgetauscht.
Die Vorstände der Vereine.

K. V. Heute Abend Versammlung im Schützenhause. Der Vorstand.

D. G. 7 Uhr Forsthaus zum Ruhthurn.



Sonnabend den 21. d. M. Abends nahm der allgütige Vater unser liebes jüngstes Kind, **Alexius**, nach vielen Leiden wieder in sein himmlisches Reich. **Glasermeister F. A. Berger.**

Vermählungs-Anzeige.

**Julius Hausscherr,
Emilie Hausscherr, geb. Serig.**

Leipzig, den 21. Juli 1860.

Für die Beweise herzlicher Theilnahme, welche ich bei dem Verluste meines Gatten empfang, sage ich Allen den herzlichsten Dank.

Friederike verw. Röber.

Städtische Speiseanstalt. Morgen Dienstag: Erbsen mit Saucis, von 11 bis 1 Uhr. — Der Vorstand. Leuthier.

Angemeldete Fremde.

- Kselmeyer, Consul n. Frau a. Neapel, Hotel de Russie.**
Adler, Part. a. London, Stadt Nürnberg.
Kunt, Kreisger. Secretair a. Greuzberg, Restaur. der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
Brigaut, Kfm. a. Louci, und
v. Wolschwing, Edelm. a. Mitau, St. Dresden.
v. Bohnenseld, Rent. a. Löbau, Stadt Rom.
Brüning, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
Beyb, Hofmaler n. Frau a. Stockholm,
Boon, Kfm. a. Pest, und
Vertram, Leut. a. Torgau, Restaur. d. Leipziger Dresdner Eisenbahn.
Bernhardt, Frau a. Neubietendorf, schw. Kreuz.
Bornemann, Adv., Bürgermeister n. Familie u. Dienerschaft a. Auerbach.
Behnke, Kfm. a. Mainz, und
Baudouin, Fabr. a. Berlin, Palmbaum.
Bardis, Forstassessor a. Bernburg, und
Braunbeck, Probst a. Stockholm, S. de Pol.
Buchmann, Kaufm. n. Familie a. Nürnberg, Hotel de Prusse.
Baumann, Webermstr. a. Dresden, Bamb. Hof.
Varieismann, Kfm. a. Bielefeld, halber Mond.
de St. Clair, Rent. n. Diener a. Paris, Hotel de Russie.
Elwoltowski, Obes. a. Warschau, Stadt Rom.
Clar, Handelsleute a. Herrnskreischen, weißer Schwan.
David, Kfm. a. Berlin, und
Decamp, Kfm. a. Brüssel, Hotel de Baviere.
Diege, Actuar n. Frau a. Königstein, Stadt Dresden.
Damm, Fabr. a. Stettin, Restaur. des Berliner Bahnhofe.
Defewoff, Graf, Obes. a. Pest, Restauration der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
David, Kfm. a. Stadenhagen, Palmbaum.
Fries, Geh. Reg.-Rath n. Fam. a. Berlin, u.
Frank, Kfm. a. Magdeburg, Palmbaum.
Gothe, Apotheker n. Frau a. Wernigerode, Restauration des Thüringer Bahnhofe.
Fleischmann, Kfm. a. Nürnberg, blaues Ros.
Glemmich, Asscuranz-Director aus Antwerpen, Hotel de Baviere.
Gigau, Oekonom a. Frohburg, Stadt Nürnberg.
Golejewsky, Graf, Gutsbesitzer n. Familie aus Krzywce, Hotel de Baviere.
Grütner, Kfm. n. Fr. a. Breslau, St. Rom.
Georgi, Kfm. a. Schneeberg, und
Giesing, Kfm. a. Nürnberg, Stadt Nürnberg.
Gaetjens, Kfm. a. Bremen, Palmbaum.
Grundmann, Hblsm. a. Mültern, gold. Sonne.
Hornickel, Cantor a. Lichtenstein, grüner Baum.
Hinze, Kfm. a. Braunschweig, Palmbaum.
v. Hildebrand, Baron, Rabes. n. Familie und Dienerschaft aus Prag, und
Hein, Rentiere a. Danzig, Hotel de Baviere.
v. Hahn, Edelmann a. Mitau, und
Händler, Privat. n. Tochter a. Hamburg, Stadt Dresden.
Heymann, Färbermstr. a. Mülten, braunes Ros.
Hanns, Dr. med. a. Altenburg, und
Heynisch, Kfm. a. Kobenstein, Palmbaum.
Hoek, Kfm. a. Chaur de fonds, S. de Pologne.
Jonnauer, Kfm. a. Lüttich, Hotel de Baviere.
Jacob, Kfm. n. Schw. a. Berlin, Stadt Rom.
Jünzinger, Kfm. a. Nürnberg, Stadt Nürnberg.
Jordan, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
Jolles, Obes. a. Lemberg, Palmbaum.
Jkrath, Handlungsreis. a. Karlsruhe, Hotel de Pologne.
Keil, Kfm. a. Schwenkau, und
Köttschau, Kfm. a. Magdeburg, Palmbaum.
Koch, Geschäftsführer a. Hamburg, St. Dresd.
Koopmann, Kfm. mit Fam. a. Hamburg, v. Kuhlewin, Frau m. Sohn a. Rostock.
Kippe, Dr. jur. m. Frau a. Rostock, St. Rom.
Kern, Reisender a. Ulm, weißer Schwan.
Rejay, Viltzhauer a. Paris, Hotel de Baviere.
Lütgers, Frau a. Hamburg, St. Rom.
Löwenstern, Baron, Rittmeister n. Fam. a. Berlin, St. Nürnberg.
Langsch, Uhrmacher a. Dresden, Lebe's S. garni.
Landmann, Kfm. a. Berlin,
Lotzin, Oekonom a. Danzig, und
Lipinsky, Probst a. Dzierzbie, Palmbaum.
Lübber, Pastor n. Frau a. Dveigönne, Hotel de Pologne.
Lucas, Buchbinderm. a. Dresden, Bamb. Hof.
Maasen, Kfm. a. Rotterdam, Hotel de Russie.
Meuther, Kfm. a. Aachen, und
Müller, Kfm. a. Magdeburg, Palmbaum.
Meyer, Kfm. n. Fr. a. Oldenburg, S. de Prusse.
Mallinger, Obes. n. Söhnen a. Stralsund, Restauration des Thüringer Bahnhofe.
Mohr, Kfm. m. Fam. a. Berlin, S. de Bav.
Mühlauer, Kanzleiseccretair m. Fr. a. Dresden, Stadt Dresden.
v. Müller-Kooberskeinsfeld, Baron Gutsbes. mit Jäger a. Kooberskeinsfeld, St. Rom.
Moyer, Reisender a. Ulm, weißer Schwan.
Müller, Fr. a. Goslar, Lebe's Hotel garni.
Niemander, Part. a. Waskaen, schwarzes Kreuz.
Nagel, Kfm. a. Minden, Stadt Gotha.
Neese, Kfm. a. Bielefeld, Palmbaum.
Nordvall, Ministerial-Chef a. Stockholm, Hotel de Pologne.
Offenbach, Kfm. a. Mühlhausen, Palmbaum.
v. d. Planitz, Lieut. a. Grimma, St. Dresden.
Planer, Rechtsconsulent a. Dresden, Restaurat. d. Leipz.-Dresdn. Eisenb.
Botthoff, Geschäftreisender a. Greuznach, und
Plate, Dr. phil. a. Bremen, S. de Baviere.
Reinecke, Kfm. a. Braunschweig, S. de Baviere.
Raphael, Fabr. a. Berlin, Restauration des Berliner Bahnhofe.
Rosch, Rentier a. Berlin, Stadt Nürnberg.
Röbbecke, Gutsbes. a. Meinesfeld, Stadt Hamburg.
Rinne, Beamter a. Hannover, schwarzes Kreuz.
Rau, Stadtrath a. Zwickau, grüner Baum.
Rehta, Schüler a. Berlin, Palmbaum.
Rosenthal, Reubleshdir. a. Jassy, S. de Pol.
Schlocher, Kfm. a. Berlin,
Stegmeyer, Frau a. Berlin,
Schulz, Beamter a. Berlin,
Schmitz, Kfm. a. Unter-Barmen, und
Steindrecht, Bäckermstr. a. Magdeburg, Palmb.
Sokolow, Colleg-Assessor a. Moskau, Hotel de Pologne.
Schindler, Gastwirth a. Borna, und
Schirmer, Buchhändler a. Berlin, St. Wien.
Ejofstedt, Dr. jur. a. Upsala, und
Spizner, Fabr. n. Frau a. Kiel, S. de Bav.
Strauß, Gastwirth n. Frau a. Micheln, und
Senft von Pilsch, Adjutant a. Grimma, Stadt Dresden.
v. Stattelbach, Baron, Rammerrath a. Schwerin, Stadt Rom.
Strebighy, Dr. med. a. Berlin, Restauration des Berliner Bahnhofe.
Seeling, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg
Selbmann, Betriebs-Inspector a. Meissen, Lebe's Hotel garni.
Teubner, Fabr. a. Stettin, Restauration des Berliner Bahnhofe.
Töpffer, Frau a. Chemnitz, Stadt Hamburg.
Tränker, Jurist a. Schandau, grüner Baum.
Taschatis, Frau a. Berlin, Palmbaum.
Uymann, Handelsmann a. Herrnskreischen, weißer Schwan.
Volckardt, Commerzien-Rath mit Familie a. Berlin, Hotel de Baviere.
Vogtel, Dr. a. Magdeburg, blaues Ros.
van der Ven, Kfm. a. Rotterdam, S. de Russie.
de Wilbon, Privat. a. Moskau, Palmbaum.
Vogel, Kfm. n. Familie a. Magdeburg, Hotel de Prusse
Wille, Kfm. a. Göppingen, Stadt Wien.
Weber, Oekonom a. Deuben, halber Mond.
Wirth, Kunstschnitzer a. Dresden, und
Wittber, Fabr. a. Chemnitz, Stadt Dresden.
Wede, Particulier a. Gohlis, Restauration des Berliner Bahnhofe.
Zieger, Adv. a. Bischofswerda, Stadt Dresden.

Schwimmanstalt. Temp. d. Wassers d. 22. Juli Mittags 12 U. 14 $\frac{1}{2}$ ° R.

Händels Bad in der Parthe. Temp. d. Wassers d. 22. Juli Ab. 6 U. 17° R.

Die Expedition d. Bl. nimmt Anzeigen von früh 8 bis Mitt. 12 U. und von Nachm. 2 bis Ab. 7 U. an; Sonn- u. Festtags nur Vormittags. — Die in den Wochentagen bis 4 Uhr ausgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. H. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Nachmittags von 5—6 Uhr im Redaktionslocale: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)

Druck und Verlag von G. Holz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.